



TEXTILVEREDELUNG

for your perfect style ...



UNIQUE. PERSONAL. PROFESSIONAL.

Ob im Alltag, im Beruf, im Verein oder als individuelles Geschenk – veredelte Textilien sorgen für den **besonderen Auftritt**. Sie machen Kleidung nicht nur persönlicher, sondern auch einprägsamer: mit Logos, Namen, Motiven oder Schriftzügen, die Stil und Identität transportieren.

Doch Textilveredelung ist nicht gleich Textilveredelung: Es gibt zahlreiche Verfahren, von klassischem Siebdruck über moderne Transfertechniken bis hin zur hochwertigen Stickerei. Jedes Verfahren bringt eigene Vorteile, Einsatzbereiche und entsprechende Pflegeanforderungen mit sich.

Diese Broschüre gibt einen Überblick über die angebotenen Veredelungsverfahren: **Was steckt dahinter? Für welche Textilien ist es geeignet? Und worauf ist bei der Pflege zu achten?**

In den Vergleichstabellen sind auch die **allgemeinen Pflegehinweise** der Verfahren zu finden, damit die veredelten Stücke lange schön bleiben – und genau das tun, was sie sollen: **einen bleibenden Eindruck hinterlassen.**

Hast Du Fragen? Dann lass Dich von mir beraten!

GOOD TO KNOW

In meinen Angeboten/Korrekturabzügen gebe ich grundsätzlich an, welches Veredelungsverfahren zum Einsatz kommt.

Auch bei der Textilauslieferung ist ein **Etikett oder Beiblatt** enthalten, auf dem neben den wichtigsten und individuellen Pflegehinweisen auch das angewandte Verfahren notiert ist. Einfach **hier in den Übersichten** nach dem jeweils genannten Verfahren suchen und die allgemeingültigen und umfassenden Pflegeeigenschaften nachgeschlagen und beachten ...

TEXTILIEN ONLINE FINDEN:

tim-design.alltextiles.de oder
onlinecatalog.malfini.com/tim-design

TIM MEYER | tim-design

Südstraße 3
29348 Eschede

☎ 0 51 42 - 41 08 69
☎ 0 51 42 - 4 19 81

✉ info@tim-design.de
🏠 www.tim-design.de



PRINT YOUR SHIRT !!
for fun. life. work. everyone. || by tim-design.de

WAS IST EIGENTLICH ... ?

Im Rahmen der Textilveredelung biete ich unterschiedliche Veredelungsverfahren an. Aber worin unterscheiden sie sich eigentlich und was macht das Verfahren aus? Hier gibt's die Antworten in aller Kürze:

- 1: Digitaldrucktransfer (DTF)** Motiv wird auf eine Transferfolie gedruckt, mit Klebstoff versehen und schließlich mit Hitze auf das Textil gepresst.
- 2: Digitaldirekt (DTG)** Textil wird in einen Drucker gespannt und direkt mit dem Motiv bedruckt.
- 3: Flexdruck | 4: Beflockung** Motiv wird - Farbe für Farbe - aus durchgefärbten Folien ausgeschnitten und schließlich mit Hitze auf das Textil gepresst. Flexfolie bringt hierbei eine glatte Motivoberfläche mit sich, während Flockfolie eine samtig weiche Eigenschaft aufweist.
- 5: Sublimationsdruck** Motiv wird auf ein Transferpapier gedruckt und schließlich mit Hitze in das Textil (ausschließlich helles Polyester) eingedämpft. Hierbei wird kein Klebstoff benötigt, die Farbe dringt dabei direkt ins Gewebe ein.
- 6: Siebdruck** Für das Motiv wird je Farbe eine Siebschablone erstellt. Das Motiv wird im Anschluss - Farbe für Farbe - durch das Sieb direkt auf das Textil gedruckt.
- 7: Platisoltransfer** Der Siebdruck erfolgt auf Transferfolie (statt direkt auf das Textil) und wird schließlich im Hitze auf das Textil gepresst. Gegenüber dem direkt Siebdruck bietet der Platisoltransfer eine höhere Flexibilität bei ähnlichen Eigenschaften.
- 8: Stickerei** Motiv wird mit Garn direkt in das Textil gestickt.



OPTIK, HAPTİK, ANWENDUNG

Kriterium	DTF	DTG	Siebdruck	Plastisol	Flexdruck	Flockdruck	Stickerei	Sublimation
Farbanzahl	unbegrenzt	unbegrenzt	pro Farbe, bis 2 mehr auf Anfrage nach HKS/Pantone	pro Farbe, bis 4 mehr auf Anfrage nach HKS/Pantone	pro Farbe, bis 2 mehr auf Anfrage nach Folienfächer	pro Farbe, bis 2 mehr auf Anfrage nach Folienfächer	Garnfarben abhängig	unbegrenzt
Fotos/Verläufe	ja	ja	nein (nur gerastert)	nein (nur gerastert)	nein	nein	Verläufe bedingt	ja
Weiche Ausläufe	nicht empf.	ja	nein	nein	nein	nein	nein	ja
Detailierungsgrad	hoch	sehr hoch	mittel	hoch	gering	gering	gering	sehr hoch
Haptik/Oberfläche	weich, flach, größere Flächen leicht spürbar	weich kaum spürbar	weich bis etwas angerauht, leicht spürbar	glatt bis etwas angerauht, spürbar	glatt, leicht erhaben, spürbar	samtig weich, erhaben, stark spürbar	strukturiert, erhaben, stark spürbar	Textil eingefärbt nicht spürbar
Dehnbarkeit	etwas dehnbar (gr. Motive begrenzt)	hoch, keine Einschränkung	nur eingeschränkt dehnbar	kaum dehnbar, spröder Charakter	kaum dehnbar, reißenfällig	nicht dehnbar, steif	nicht dehnbar, sehr steif	sehr hoch, keine Einschränkung
Flexibilität (Position...)	sehr hoch	sehr gering	mittelmäßig	hoch	sehr hoch	hoch	gering	hoch
Mindestauflage	keine	keine	ab 25	ab 25	keine	keine	ab 10	keine
Preisstruktur	generell günstig (bei Kleinmengen nur in Sammelaufgaben)	gut für Einzelstücke (sonst eher teuer)	günstig ab mittlerer Auflage	günstig ab hoher Auflage	günstig bei Kleinmengen	günstig bei Kleinmengen	teurer bei Kleinmengen	mittlere Preisklasse
Fixkosten	keine	keine	Sieberstellung ca. 25,- € je Farbe	Sieberstellung ca. 25,- € je Farbe	keine	keine	Stickprogramm ca. 30-100 €/Motiv, einmalig	keine
Textileignung	fast alle, kein Fleece	nur Baumwolle	fast alle, kein Fleece	fast alle, kein Fleece	glatte Stoffe	faglatte Stoffe	alle (v.a. dicker)	nur Polyester (weiß/hell)

PFLEGE & HALTBARKEIT

Um möglichst lange Freude an veredelten Textilien zu haben, sollten möglichst folgende Empfehlungen bei der Pflege und Reinigung der Stoffe beachtet werden. Grundsätzlich gilt: **Je pfleglicher die Reinigung, desto länger die Haltbarkeit.** Dazu gehört beispielsweise grundsätzlich eine möglichst niedrige Temperatur, der Verzicht auf Trockner und Weichspüler sowie das Waschen auf links.

In dieser Tabelle findest Du generelle und allgemeine Hinweise. Beachte **grundsätzlich die individuellen Angaben** im mitgelieferten Pflege-Etikett. Diese Hinweise beziehen sich auch ausschließlich auf die angewandte Textilveredelung. Zusätzlich ist bitte immer die **Waschanleitung am Textil** zu beachten - **es gilt die niedrigere Pflegeangabe.**

je nach Folie Kriterium	DTF	DTG	Siebdruck	Plastisol	Flexdruck	Flockdruck	Stickerei	Sublimation
Erste Wäsche nach	ab 48 h	ab 24 h	ab 24 h	ab 48 h	ab 48 h	ab 48 h	ab sofort	ab 24 h
Auf links drehen	ja	ja	ja	ja	ja	ja	nicht zwingend	nicht nötig
Waschtemperatur¹	30 - 60 °C	30 - 40 °C	30 - 60 °C	30 - 40 °C	30 - 90 °C	30 - 60 °C	30 - 90 °C	30 - 60 °C
Trocknereignung	nein	nein	nicht empfohlen	nicht empfohlen	je nach Folie	nein	ja	ja
Einsatz v. Weichspüler	nein	nein	nicht empfohlen	nicht empfohlen	nein	nein	möglich	möglich
Bügelfähig auf Motiv	nein	nein	nein	nein	nein	nein	ja	ja
Chem. Reinigung	nein	nein	nein	nein	je nach Folie	je nach Folie	ja	nein
Bleichen	nein	nein	nein	nein	nein	nein	nicht empfohlen	nein
Waschbeständigkeit *	hoch	mittel	hoch	hoch	hoch	hoch	sehr hoch	sehr hoch
Lebensdauer **	hoch	mittel	hoch	hoch	hoch	hoch	sehr hoch	sehr hoch

PFLEGE & HALTBARKEIT

* Woran wird die Waschbeständigkeit gemessen?

Pauschal lässt sich hierbei keine Aussage treffen. Es spielen immer viele Faktoren zusammen und es steht immer in Verbindung mit der Kombination aus Textil, Veredelung und z.B. Waschmittel. Die hier angegebenen Werte stellen somit ausschließlich einen groben Richtwert dar. Die **Waschbeständigkeit** beschreibt, wie gut die Veredelung das Waschen übersteht, ohne an Farbintensität zu verlieren (Ausbleichen), sich abzulösen (z.B. bei Transfers), zu reißen oder zu brechen (z.B. bei Flex oder Siebdruck)

Sehr hoch: ca. >50 Wäschen (bei 30-40 °C) ohne sichtbare Veränderungen

Hoch: ca. 30–50 Wäschen (bei 30-40 °C)

Mittel: ca. 15-30 Wäschen (bei 30-40 °C)

Gering: ca. < 15 Wäschen (bei 30-40 °C), ggf. spezielle Pflege nötig

** Worauf bezieht sich die Lebensdauer?

Pauschal lässt sich hierbei keine Aussage treffen. Es spielen immer viele Faktoren zusammen und es steht immer in Verbindung mit der Kombination aus Textil, Veredelung und z.B. Waschmittel. Die hier angegebenen Werte stellen somit ausschließlich einen groben Richtwert dar. Die **Lebensdauer** meint die dauerhafte optische und funktionale Haltbarkeit der Veredelung im normalen Gebrauch – inklusive: Waschverhalten (s. o.), Abriebfestigkeit, UV-Beständigkeit, Elastizitätsverlust, Mechanische Belastung

Sehr hoch: ca. >2 Jahre / bis zum Verschleiß des Textils

Hoch: ca. 1-2 Jahre bei normaler Nutzung

Mittel: ca. < 1 Jahr oder bei sichtbarem Qualitätsverlust

Gering: nur für wenige/keine Wäschen oder einmalige Nutzung gedacht

Das Thema „Resublimation“:

Bei bestimmten Textilien – insbesondere bei eingefärbten Polyesterstoffen (z.B. Trikots, Softshell-Jacken...) – kann es unter Hitzeeinwirkung zur sogenannten Resublimation kommen. Dabei wandern Farbstoffe aus dem Textil zurück an die Oberfläche und verfärben die Veredelung.

Durch entsprechende Anwendungsverfahren und spezielle Veredlungsmaterialien wird versucht, dem entgegen zu wirken. Dieses Risiko lässt sich jedoch nicht immer ausschließen. Um ungewollte Ergebnisse zu vermeiden, empfehlen wir - insbesondere bei unbekanntem Textilien - vorab einen Langzeittest mit dem Originaltextil. Bitte beachten: **Für Resublimation übernehmen wir keine Gewähr.**

SONSTIGE HINWEISE

Das erste Mal ...

Neuware sollte vor dem ersten Tragen stets gewaschen werden, da sich in ihr u.U. viele Schadstoffe befinden. Bitte insbesondere Kinder- und Babykleidung mehrfach waschen.

Die Spuren der Veredelung ...

Durch das Aufbringen der Embleme können je nach Gewebe leichte Umrissabdrücke der Werkzeuge und Transfermaterialien entstehen. Ggf. können auch leichte Flecken oder Kleberänder an den Motiven sichtbar sein. Bei Stickmotiven können sich an den Rändern noch kleine „Folienreste“ befinden. All dies sind Resultate aus mechanischen Auswirkungen auf die Textilien, die mit den ersten Wäschen jedoch verschwinden.

Wenn der Stoff geliefert wird ...

Wenn Textilien bereits vorhanden sind, ist nach entsprechender Begutachtung eine Veredelung auch auf den gestellten Textilien möglich. Für die Veredelung von Fremdmaterialien fällt jedoch u.U. eine **Handlingsgebühr in Höhe von bis zu 25 %** vom Bestellwert an.

Bei gestellten Textilien kann keine Haftung übernommen werden. Vor der Veredelung muss geklärt sein, ob die Textilien und Stoffe für gewählte Anwendungen geeignet sind. Die Textilien dürfen keinen Kontakt mit Weichspülern gehabt haben (empfohlen wird die Verwendung von bislang ungetragenen und ungewaschenen Textilien).

NOCH FRAGEN ODER AUFFÄLLIGKEITEN?

Sollte trotz Einhaltung aller Vorsichtsmaßnahmen und Empfehlungen widererwartend doch einmal etwas mit den Textilveredelungen nicht in Ordnung sein, zögere bitte nicht, mich direkt zu kontaktieren.